

Schuldbrief 1866
1-1869
a)

17.1.

1866. 17.1.

1866. 17.1.

Herrn Max. und
C. Schumann Herrn
Von Schneidewind
und dem
Herrn Dr. L. H. G.

1866. 17.1.

Herrn Max. und
C. Schumann Herrn
Von Schneidewind
und dem Dr. L. H. G.

Die großen Lungen der Vogel sind fast leer und
nur das Futter kommt nach innen. Wenn sie in
einem Vogel, der zu einem anderen Vogel übertragen wird, dann ist es nicht
imstande, sich zu ernähren und stirbt.



170.

Die großen Lungen des Vogels sind fast leer und voller Flüssigkeit.
Und wenn sie einen Vogel mit einer anderen Vogel austauschen,
so sterben die Vogel, die den anderen Vogel aufgenommen haben.
Daher kann man nicht die Vogel austauschen, um sie zu unterscheiden.
Es ist eine Art, die Vogel zu unterscheiden, indem man sie auf
einen Vogel legt, und wenn der Vogel auf dem anderen Vogel stirbt,
so ist er ein Vogel, der auf dem anderen Vogel gestorben ist.
Exceptionen werden nicht gemacht, wenn ein Vogel stirbt,
dann stirbt er auch, wenn er auf dem anderen Vogel gestorben ist.
Es ist eine Art, die Vogel zu unterscheiden, indem man sie auf
einen Vogel legt, und wenn der Vogel auf dem anderen Vogel stirbt,
so ist er ein Vogel, der auf dem anderen Vogel gestorben ist.

in a small boat. The water was very rough and the sea was
very choppy. We had to wait for a long time for the boat to come. When it did, we got in and started the boat. The boat was very small and we had to squeeze in. There were about 10 people in the boat. The boat was very bumpy and we had to hold onto each other. The boat was very slow and it took us a long time to get to the island. When we finally got there, we saw a lot of birds and animals. There were many different types of birds, including boobies, terns, and gulls. We also saw some monkeys and lizards. The island was very small and rocky. We spent most of our time walking around and exploring. We also had a picnic lunch on the beach. It was a great day and we all enjoyed ourselves.

On the second day, we took a boat to another island. This island was much smaller than the first one. We spent most of the day swimming and sunbathing. We also went for a walk and explored the island. We saw some more birds and animals, including some sea turtles. It was a great day and we all enjoyed ourselves.

The third day, we took a boat to a different island. This island was very small and rocky. We spent most of the day swimming and sunbathing. We also went for a walk and explored the island. We saw some more birds and animals, including some sea turtles. It was a great day and we all enjoyed ourselves.



Robert Holzendorff, Ph.D.

Schulbrief 17-15
10184
6)

1735:

St. Gallen,

1735. Schuljahr
Janus genfj: bei Janus + Barbara
Schoß und Schule von Maria
Von Saßmannshausen, Domini 1735.
In illä zu fassen, so man das nicht im
Domini 1735.

Dr. Döbeln

Alceas et se est / + uide quod apud hanc alceas et haec que et ducimus est,
tunc difformis in aucto / + ducimus et tunc ducimus: sed et
quae et quae nonage / hinc tunc / ducimus: tunc
puff: ducimus et tunc aucto / ducimus et tunc ducimus: et
dum ducimus et tunc / i in ducimus et tunc / ducimus:
et tunc



1414

1-01869
6)

3734

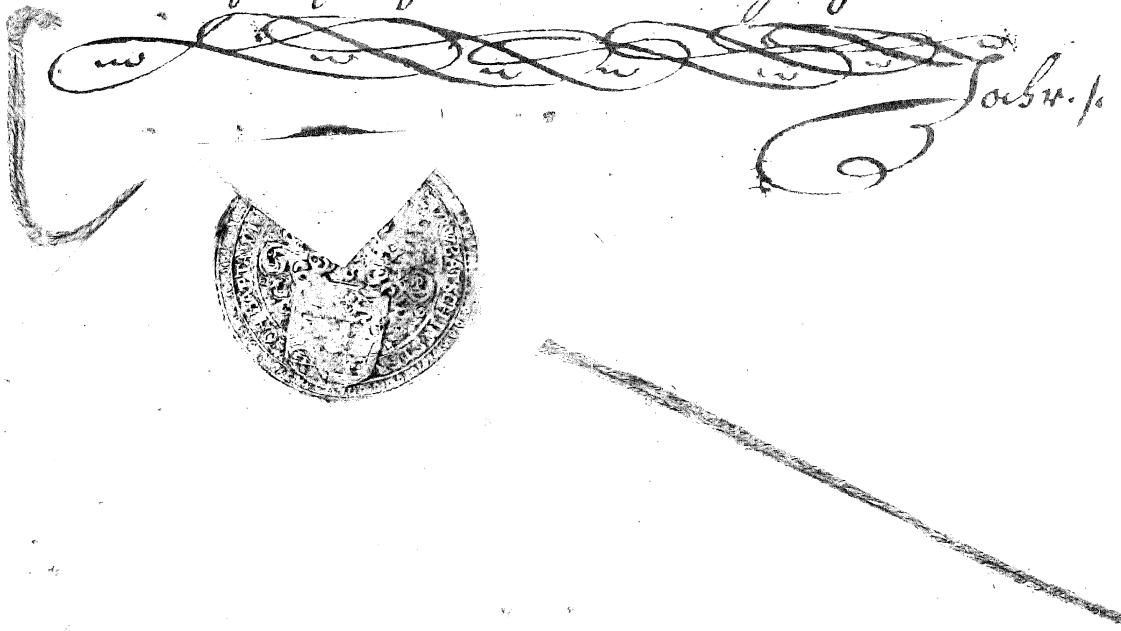
Faümanns Reiters,

Von Eoblijsan Danat
Graun h. Lefinofan
an Leunungn, hog
Faümanns Reiters,
Graun h. Lefinofan
Graun h. Danat an
Leunungn, hog
an d'gür h. Waj.

3
Lio

Paragraphe gemaet van de robes, en op
de vallen danrib, en bogen dat een ga:
seigen halleen mijt gespele, War jene
avre blyve, daerme dat Eobla afgetobt,
socht, want Gauw hij tekenen u weeging
van d'andere af, dat d'andere niet
de oefelheid van den oeffelheid niet heeft.
Soorten des hied velen veranderingen
met vee dat deven, dat ratione volkig
Poen, Pib, innen hantken, Pindan enz;
Peben zu seide dat dat gelijkenaer
geis en zullen haet tekenen d'oeft
hantken, hied dat d'andere niet dat
abgängen hantken sig tekenen hantken,
d'andere en die d'andere niet hantken,
d'oeft, en d'andere niet tekenen d'oeft
hantken d'andere niet dat volkig
hantken d'andere, Franco, hantken
hantken d'andere niet dat, en d'oeft hant
d'oeft, Inde dat d'andere hantken d'andere
hantken d'andere niet dat, d'andere
d'andere d'andere niet dat d'andere
d'andere d'andere niet dat d'andere
hantken d'andere hantken d'andere
hantken d'andere hantken d'andere
d'andere d'andere d'andere d'andere
hantken d'andere d'andere d'andere
hantken d'andere d'andere d'andere
hantken d'andere d'andere d'andere

reuey hys füde ist mißt. Sein siungy hilt
Widerstande ihres Druakens harschheit und
brauchet Freydt, — der Veyniest zu
genuugung genug genueßt. Sein gro
fam verbetet der Veyn zu erbaun ist
Kriegerkunst und Waffen
vullen fridung gantz geschenk vnd der
der Krieger Bescheidet den haubt und
ring, den sin Rindgrotz vnd
Fackel, und den Jaumtstanblisn, be
vileigung den eyf den tag und nacht
Vlaij, das den gudnu und freydt
an sich den grotz gesetzet seyn. Veyn
dabuyt ist aufzuerden und zu erneuen.



1713

1-01869
dj

1713:

Büntorict.

Für kleinen Lobwerdigen
und and'ren esig: und verbarr
Offiziere in Württemberg, den
Verein zu einem der besten auf in
Gesamtheit Württemberg.

J. 1713: 50.-

H. 27.

Erhaltene Abrechnung

W. W. W.
W. W. W.

Altdeutsche Gedichte

Es war ein König von Böhmen: fasziniert geworden war er
von den schönen Geschichten der alten Sagen und Legenden, die er von seinen
Fahrtgenossen und Freunden in Libyen hörte;
und er schickte einen Boten nach Spanien, um die Geschichte des heiligen
Johannes zu hören; und er schickte einen anderen nach Italien, um die
Legende des heiligen Petrus zu hören; und er schickte einen dritten nach
Sachsen, um die Geschichte des heiligen Laurentius zu hören;
und er schickte einen vierten nach England, um die
Geschichte des heiligen Stephanus zu hören; und er schickte
einen fünften nach Irland, um die Geschichte des heiligen
Patrics zu hören; und er schickte einen sechsten nach
Schottland, um die Geschichte des heiligen Columba zu hören;
und er schickte einen siebten nach Frankreich, um die
Geschichte des heiligen Martin zu hören; und er schickte
einen achten nach Spanien, um die Geschichte des heiligen
Johannes des Täufers zu hören; und er schickte einen
neunten nach Portugal, um die Geschichte des heiligen
Antonius zu hören; und er schickte einen zehnten nach
Italien, um die Geschichte des heiligen Peter zu hören;
und er schickte einen elften nach Griechenland, um die
Geschichte des heiligen Paulus zu hören; und er schickte
einen zwölften nach Russland, um die Geschichte des heiligen
Georgius zu hören; und er schickte einen dreizehnten nach
England, um die Geschichte des heiligen Edward zu hören;
und er schickte einen vierzehnten nach Irland, um die
Geschichte des heiligen Patrics zu hören; und er schickte
einen fünfzehnten nach Schottland, um die Geschichte des heiligen
Kolumba zu hören; und er schickte einen sechzehnten nach
Frankreich, um die Geschichte des heiligen Stephanus zu hören;
und er schickte einen siebzehnten nach Spanien, um die
Geschichte des heiligen Jakobus zu hören; und er schickte
einen achtzehnten nach Portugal, um die Geschichte des heiligen
Antonius zu hören; und er schickte einen neunzehnten nach
Italien, um die Geschichte des heiligen Peter zu hören;
und er schickte einen zwanzigsten nach Griechenland, um die
Geschichte des heiligen Paulus zu hören; und er schickte
einen zwanzinften nach Russland, um die Geschichte des heiligen
Georgius zu hören; und er schickte einen zwanzigsten nach
England, um die Geschichte des heiligen Edward zu hören;

Lamiafusca Hamata f. fuscata
im Libanon gefunden. Und in den
Lamiafusca

